

Wasser-Heizgerät

Zusatzheizung Thermo Top Evo



00 0258

Einbaudokumentation Nissan Qashqai

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Nissan	Qashqai	J11	e11 * 2007 / 46 * 0963 * ...

Motorisierung	Kraftstoff	Getriebeart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³	MKB
1.6 D	Diesel	6-Gang SG	96	1598	R9M

SG = Schaltgetriebe

ab Modell 2014

Linkslenker

geprüfte Ausstattungen: Manuelle Klimaanlage
2-Zonen Klimaautomatik
Nebelscheinwerfer
2 WD / 4 WD
LED Tagfahrlicht
Start / Stopp
Euro 5 / 5b+

nicht geprüft: Innenraumüberwachung
LED Scheinwerfer

Gesamteinbauzeit: ca. 7 Stunden ohne Klimaanlage
ca. 8 Stunden mit Klimaanlage "Standard" oder "Comfort"

Nissan Qashqai

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	1	Einbauort vorbereiten	10
Erforderliche Bauteile	2	Heizgerät vorbereiten	13
Einbauübersicht	2	Heizgerät einbauen	14
Hinweise zur Gesamteinbauzeit	2	Brennstoff	16
Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung	3	Kühlmittelkreislauf	20
Hinweise zur Gültigkeit	4	Brennluft	23
Technische Hinweise	4	Abgas	24
Erläuterungen zum Dokument	4	Abschließende Arbeiten	27
Vorarbeiten	5	Schablone Tankentnehmer	28
Einbauort Heizgerät	5		
Elektrik vorbereiten	6		
Elektrik	7		
Klimaansteuerung	8		
MultiControl CAR	8		
Option Telestart	8		
Option ThermoCall	9		

Erforderliche Bauteile

- Basislieferungsumfang *Thermo Top Evo* gemäß Preisliste
- Einbaukit Nissan Qashqai 2014 / Renault Kadjar 2015 Benzin und Diesel: **1324081A**
- Zusatzkit Nissan Klimaansteuerung "Standard" für Klima manuell und Klimaautomatik: **1324070_** oder
Zusatzkit Nissan / Renault Klimaansteuerung "Comfort" für Klimaautomatik: **1324068_**
- Bedienelement gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde
- Bei Telestart Kontrollleuchte gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde

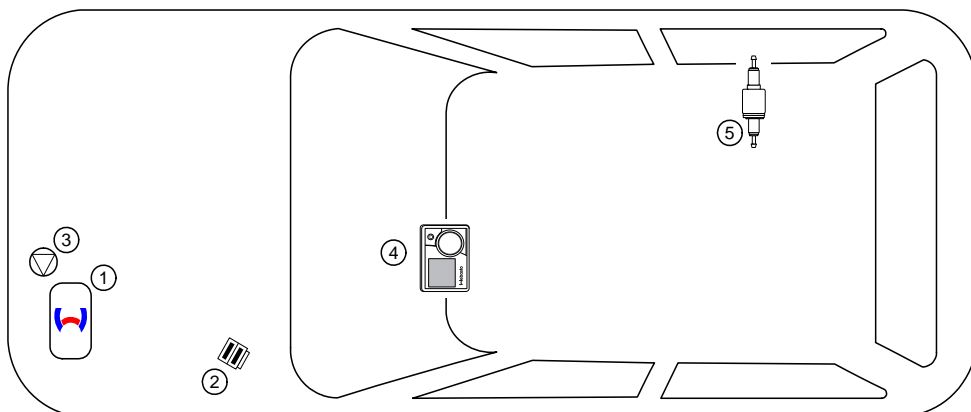
Einbauhinweise:

- Das Fahrzeug nur mit ca. ¼ vollem Tank anliefern lassen!
- Der Einbauort Taster ist beim Telestart oder Thermo Call mit dem Endkunden abzustimmen!
- Wir empfehlen je nach Platzbedarf und Fzg.-Herstellervorgaben die Verwendung einer Fahrzeugbatterie mit höherer elektrischer Kapazität!

Einbauübersicht

Legende:

1. Heizgerät
2. Sicherungshalter Motorraum
3. Umwälzpumpe
4. MultiControl CAR
5. Dosierpumpe



Hinweise zur Gesamteinbauzeit

Die Gesamteinbauzeit beinhaltet die Zeiten für die Montage und Demontage der fahrzeugspezifischen Bauteile, die heizungsspezifischen Einbauzeiten und alle anderen Zeiten für Tätigkeiten die zur Systemintegration und Erstinbetriebnahme des Heizgerätes notwendig sind.
Bei abweichenden Fahrzeugausstattungen kann die Gesamteinbauzeit variieren.

Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung

1 Wichtige Hinweise (nicht abschließend)

1.1 Einbau und Reparatur



Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.



Einbau und Reparatur dürfen NUR durch per Webastotrainings geschulte und zertifizierte Personen vorgenommen werden. Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Webastotrainings nicht erfolgreich abgeschlossen haben und Ihnen die notwendigen technischen Fähigkeiten oder die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen fehlen.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu den Zubehörkatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

1.2 Bedienung

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, empfehlen wir, das Heizgerät alle zwei Jahre von einem autorisierten Webasto Händler prüfen zu lassen, insbesondere bei Einsatz über einen langen Zeitraum und/oder extremen Umgebungsverhältnissen.

Betreiben Sie das Heizgerät wegen Vergiftungs- und Erstickungsgefahr nicht in geschlossenen Räumen.

Vor dem Auftanken ist das Heizgerät immer auszuschalten.

Das Heizgerät darf nur mit den dafür vorgeschriebenen Kraftstoff Diesel (DIN EN 590) bzw. Benzin (DIN EN 228) verwendet werden.

Das Heizgerät darf nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

1.3 Bitte beachten

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Bedienungsanweisungen und beachten Sie alle Warnhinweise.

Um alle Funktionen und Eigenschaften des Heizgerätes kennen und verstehen zu lernen, ist die Bedienungsanweisung aufmerksam zu lesen und stets zu beachten.

Für sachgemäße und sichere Einbau- und Reparaturarbeiten ist die Einbauanweisung samt Warn- und Sicherheitshinweisen aufmerksam zu lesen und stets zu beachten. Bitte wenden Sie sich für sämtliche Einbau- und Reparaturarbeiten immer an eine von Webasto autorisierte Werkstatt.

Wichtig

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf eine Nichtbeachtung der Einbau-, Reparatur- und Bedienungsanweisungen und der darin enthaltenen Hinweise zurückzuführen sind.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für unsachgemäße Einbauten und Reparaturen, Einbauten und Reparaturen durch ungeschulte Personen oder im Falle der Nichtverwendung von Originalersatzteilen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und wegen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen beruhender Schäden bleibt ebenso unberührt wie die zwingende Produkthaftung.

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fzg.-eigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden. Stecker an elektronischen Bauteilen müssen bei der Montage hörbar einrasten!

Scharfe Kanten sind mit einem Scheuerschutz zu versehen! Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K) einzusprühen.

Bei Aus- und Einbau von fahrzeugspezifischen Bauteilen sind die Anweisungen und Richtlinien der jeweiligen Fahrzeughersteller zu beachten!

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Beim Einbau eines programmierbaren Steuermoduls (z.B. PWM Gateway) sind die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

2 Gesetzliche Bestimmungen für den Einbau

Richtlinien	TT-Evo
Heizungsrichtlinie ECE R122	E1 00 0258
EMV-Richtlinie ECE R10	E1 04 5627

Hinweis

Die Bestimmung dieser Richtlinien sind im Geltungsbereich der Rahmenrichtlinie EWG/70/156 und/oder EG/2007/46 (für neue Fahrzeugtypen ab 29.04.2009) bindend und sollten in Ländern, in denen es keine spezielleren Vorschriften gibt, ebenfalls beachtet werden.

Wichtig

Die Nichtbeachtung der Einbauanweisungen führt zum Erlöschen der Typgenehmigung des Heizgerätes und damit der allgemeinen **Betrieberlaubnis des Fahrzeugs**.

Hinweis

Für das Heizgerät liegt eine Genehmigung nach §19 Abs.3 Nr. 2b der StVZO vor.

2.1 Auszug aus der ECE-Richtlinie 122 (Heizung) Abschnitt 5 für den Einbau des Heizgerätes

Beginn des Auszuges.

ANHANG VII

VORSCHRIFTEN FÜR VERBRENNUNGSHEIZGERÄTE UND DEREN EINBAU

1. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

1.1.1. Eine deutlich sichtbare Betriebsanzeige im Sichtfeld des Betreibers muss darüber informieren, wann das Heizgerät ein- oder ausgeschaltet ist.

2. VORSCHRIFTEN FÜR DEN EINBAU IN DAS FAHRZEUG

2.1. Geltungsbereich

2.1.1. Vorbehaltlich des Abschnitts 2.1.2 müssen Verbrennungsheizgeräte nach den Vorschriften dieses Anhangs eingebaut werden.

2.1.2. Bei Fahrzeugen der Klasse O mit Heizgeräten für Flüssigbrennstoff wird davon ausgegangen, dass sie den Vorschriften dieses Anhangs entsprechen.

2.2. Anordnung des Heizgerätes

2.2.1. Teile des Aufbaus und sonstige Bauteile in der Nähe des Heizgerätes müssen vor übermäßiger Wärmeinwirkung und einer möglichen Verschmutzung durch Brennstoff oder Öl geschützt werden.

2.2.2. Das Verbrennungsheizgerät darf selbst bei Überhitzung keine Brandgefahr darstellen. Diese Anforderung gilt als erfüllt, wenn beim Einbau auf einen hinreichenden Abstand zu allen Teilen und geeignete Belüftung geachtet wird und feuerbeständige Werkstoffe oder Hitzeschilde verwendet werden.

2.2.3. Bei Fahrzeugen der Klassen M2 und M3 darf das Heizgerät nicht im Fahrgastraum angeordnet sein. Eine Einrichtung in einer dicht verschlossenen Umhüllung, die außerdem den Bedingungen nach Abschnitt 2.2.2 entspricht, darf allerdings verwendet werden.

2.2.4. Das Schild gemäß Abschnitt 1.4 oder eine Wiederholung davon muss so angebracht werden, dass es/sie noch leicht lesbar ist, wenn das Heizgerät in das Fahrzeug eingebaut ist.

2.2.5. Bei der Anordnung des Heizgerätes müssen alle angemessenen Vorkehrungen getroffen werden, um die Gefahr der Verletzung von Personen oder der Beschädigung von mitgeführten Gegenständen so gering wie möglich zu halten.

2.3. Brennstoffzufuhr

2.3.1. Der Brennstoffeinfüllstutzen darf sich nicht im Fahrgastraum befinden und muss mit einem gut abschließenden Deckel versehen sein, um ein Austreten von Brennstoff zu verhindern.

2.3.2. Bei Heizgeräten für Flüssigbrennstoff, bei denen die Brennstoffzufuhr von der Kraftstoffzufuhr des Fahrzeugs getrennt ist, müssen die Art des Brennstoffs und der Einfüllstutzen deutlich gekennzeichnet sein.

2.3.3. Am Einfüllstutzen ist ein Hinweis anzubringen, dass das Heizgerät vor dem Nachfüllen von Brennstoff abgeschaltet werden muss. Eine entsprechende Anweisung ist auch in die Bedienungsanleitung des Herstellers aufzunehmen.

2.4. Abgassystem

2.4.1. Der Abgasauslass muss so angeordnet sein, dass ein Eindringen von Abgasen in das Fahrzeuginnere über Belüftungseinrichtungen, Warmlufteinlässe oder Fensteröffnungen verhindert wird.

2.5. Verbrennungslufteinlass

2.5.1. Die Luft für den Brennraum des Heizgerätes darf nicht aus dem Fahrgastraum des Fahrzeugs abgesaugt werden.

2.5.2. Der Lufteinlass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

2.6. Heizlufteinlass

2.6.1. Die Heizluftversorgung muss aus Frischluft oder Umluft bestehen und aus einem sauberen Bereich angesaugt werden, der nicht durch Abgase der Antriebsmaschine, des Verbrennungsheizgerätes oder einer anderen Quelle im Fahrzeug verunreinigt werden kann.

2.6.2. Die Einlassleitung muss durch Gitter oder sonstige geeignete Mittel geschützt sein.

2.7. Heizluftauslass

2.7.1. Warmluftleitungen innerhalb des Fahrzeugs müssen so angeordnet oder geschützt sein, dass bei Berührung keine Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr besteht.

2.7.2. Der Luftauslass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

Ende des Auszuges.

Im Fall einer mehrsprachigen Version ist Deutsch verbindlich.

Hinweise zur Gültigkeit

Diese Einbaudokumentation gilt für die Fahrzeuge Nissan Qashqai Diesel - Gültigkeit siehe Seite 1 - ab Modelljahr 2014 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie andere Spezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Technische Hinweise

Spezialwerkzeug

- Schlauchklemmenzange für selbstspannende Schlauchklemmen
- Schlauchklemmenzange für Clic Schlauchschellen Typ W
- Automatische Abisolierzange 0,2 - 6mm²
- Crimpzange für Kabelschuh / Flachstecker 0,5 - 6mm²
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Abklemmzangen
- Einnietmutternzange
- Tieflochmarker
- Webasto Thermo Test Diagnose mit aktueller Software

Maßangaben

- Alle Maßangaben in mm

Anzugsdrehmomente

- Anzugsdrehmomente Heizgeräteschrauben 5x13 und Heizgerätestehbolzen 5x11 = 8Nm!
- Anzugsdrehmoment Schraube Halteplatte Wasserstutzen 5x15 = 7Nm!
- Andere Schraubverbindungen nach Herstellervorgabe oder entsprechend dem Stand der Technik befestigen!

Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:

Mechanik



Elektrik



Kühlmittelkreislauf



Brennluft



Brennstoff



Abgas



Software



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



besondere Gefahr durch elektrische Spannung



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



besondere Brand- oder Explosionsgefahr



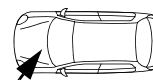
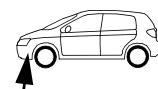
Verweis auf fzg.-spezifische Unterlagen des Herstellers bzw. auf Einbauanweisungen der Webasto Komponente



Hinweis auf eine technische Besonderheit



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung



Anzugsdrehmoment entsprechend den fzg.-spezifischen Unterlagen des Herstellers



Vorarbeiten

Fahrzeug



- Tankdeckel öffnen
- Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Druck im Kühlsystem ablassen
- Bei Verwendung des Zusatzkit "Standard" sind vor dem Abklemmen der Batterie alle Vorarbeiten gemäß der Einbaudokumentation „Zusatzkit Standard“ durchzuführen!
- Batterie abklemmen und komplett mit Träger ausbauen
- Luftfilter komplett mit Ansaugschlauch bis Motor ausbauen
- Unterfahrschutz Motor ausbauen
- Unterfahrschutz Unterboden rechts ausbauen
- Fondsitze Fläche ausbauen



Folgende Arbeiten erst bei entsprechendem Einbauablauf durchführen:



- Serviceklappe Tankarmatur öffnen
- Tankarmatur gemäß Herstellerangaben ausbauen

Heizgerät

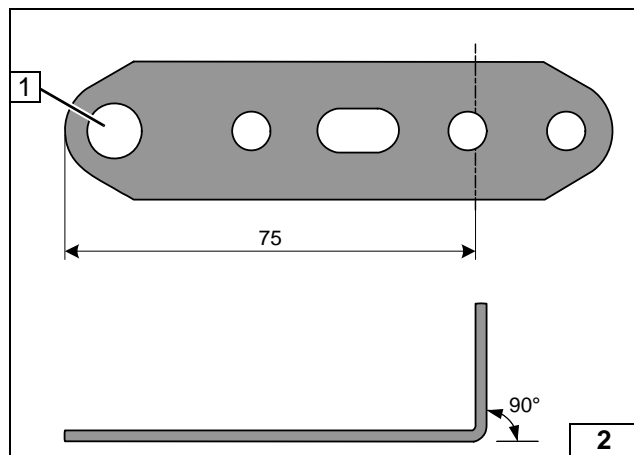
- Die nicht zutreffenden Jahreszahlen auf Typ- und Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle im Motorraum sichtbar anbringen



Einbauort Heizgerät

- 1 Heizgerät

Einbauort

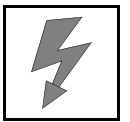


Elektrik vorbereiten

- 1 Bohrung auf $\varnothing 8,5$ aufbohren



Lochband für
Sicherungs-
halter
Motorraum
vorbereiten

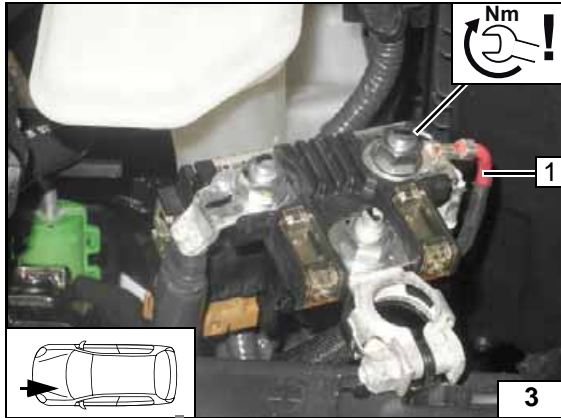


Elektrik



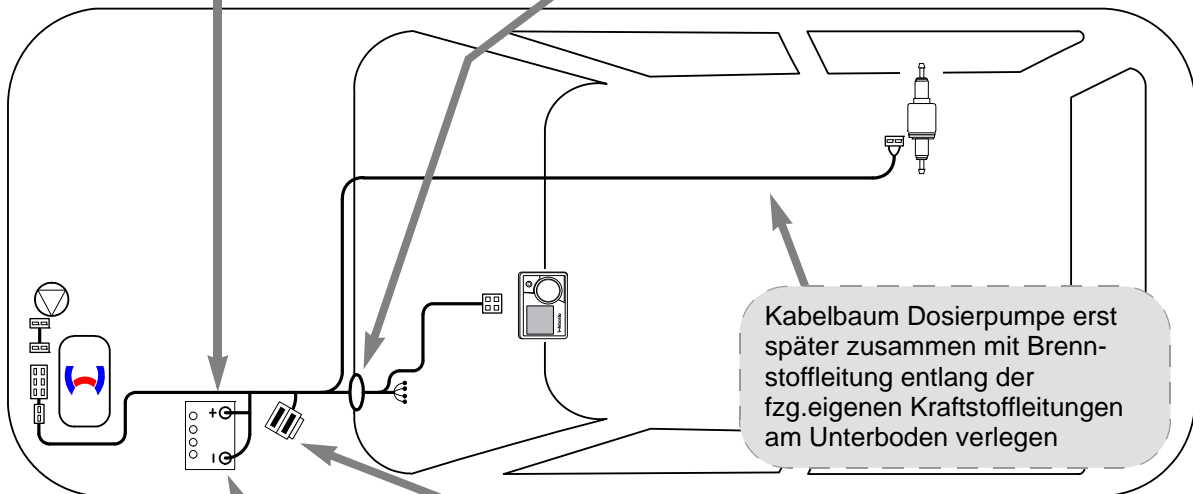
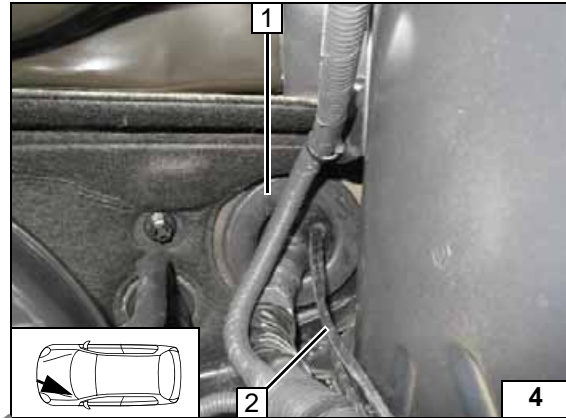
Plusleitung

- 1 Plusleitung an Klemme Batterie-Pluspol

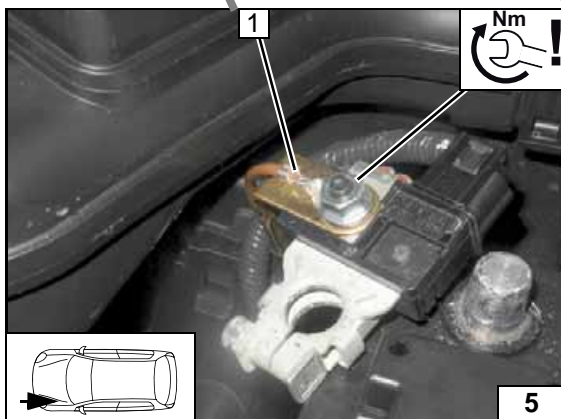


Kabelbaumdurchführung

- 1 Gummitülle
- 2 Kabelbäume Heizgerät, Bedienelement

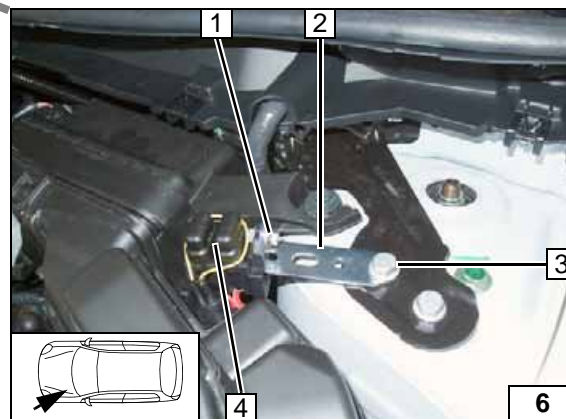


Schema Kabelbaumverlegung



Masseleitung

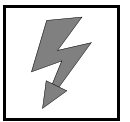
- 1 Masseleitung an Klemme Batterie-Minuspol



Sicherungshalter Motorraum

- 1 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], Halteplatte Sicherungshalter, Mutter
- 2 Vorbereitetes Lochband
- 3 Fzg.eigene Schraube
- 4 Sicherungen F1-2





Klimaansteuerung

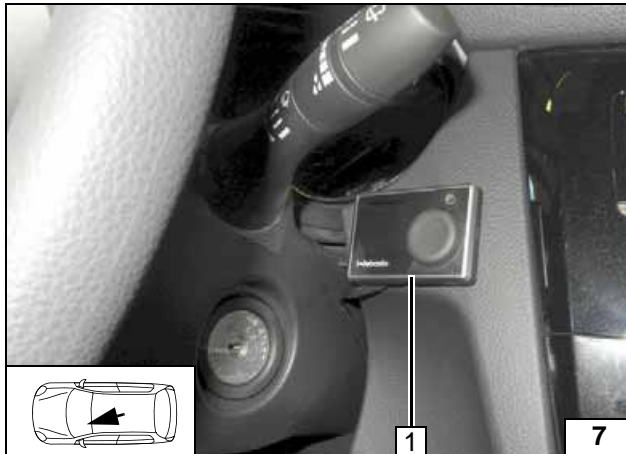


Die Einbindung der Klimaanlage gemäß der separaten Einbaudokumentation durchführen:

Einbaudokumentation Klimaanlage AC und AAC Nissan Qashqai **“Standard“**

oder

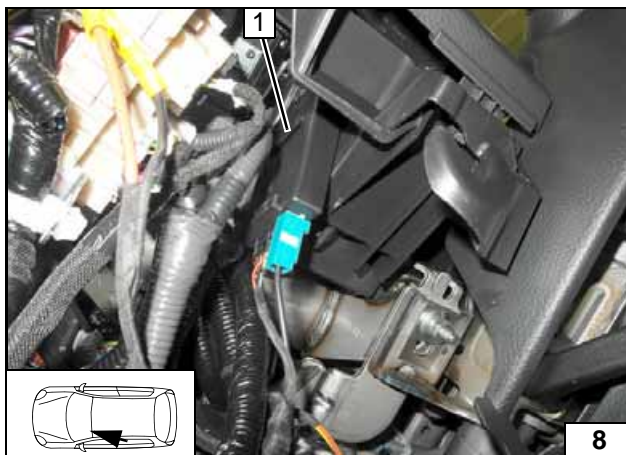
Einbaudokumentation Klimaanlage AAC Nissan Qashqai **“Comfort“**



MultiControl CAR

1 MultiControl CAR

**MultiControl
CAR
montieren**

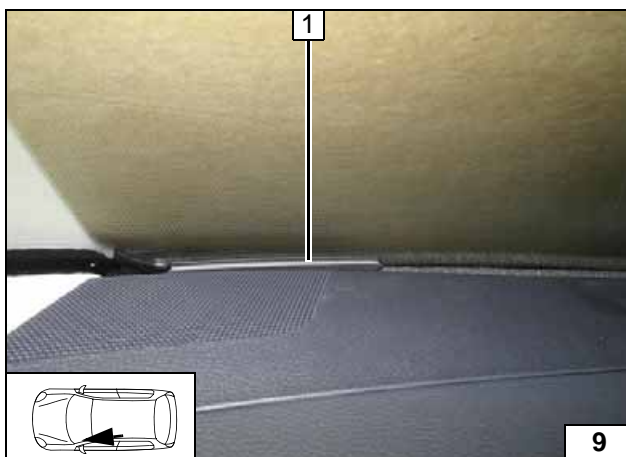


Option Telestart

Empfänger 1 gemäß Abbildung mit Klebeband befestigen!



**Empfänger
montieren**

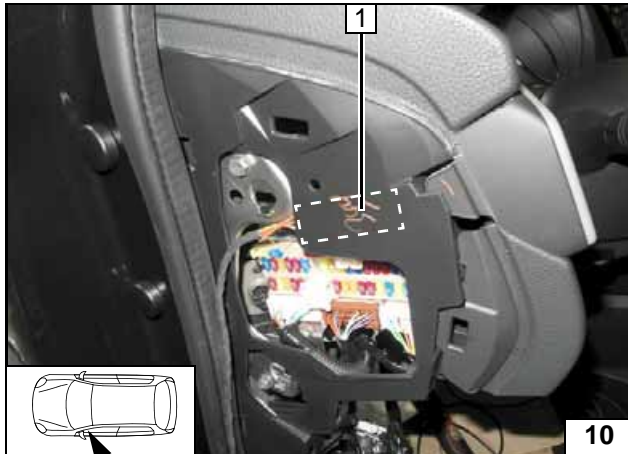
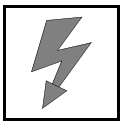


Bei Frontscheibe mit spezieller Beschichtung bzw. Beheizung nur den vom Hersteller empfohlenen Bereich für die Antennenmontage nutzen!

1 Antenne



**Antenne
montieren**

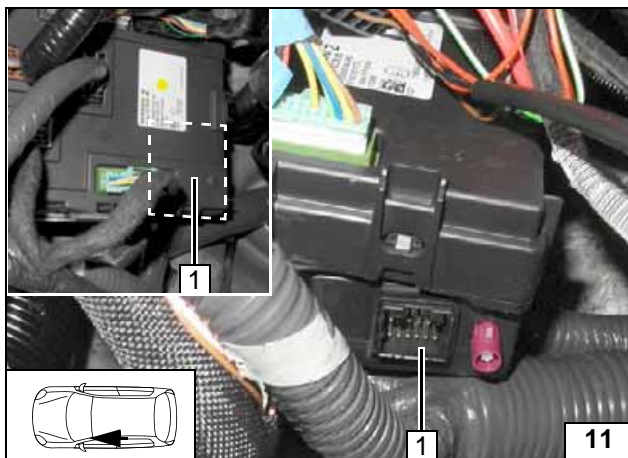


Temperatursensor T100 HTM

Temperatursensor 1 hinter der Verkleidung an der Markierung mit Klebeband befestigen!



Temperatursensor montieren

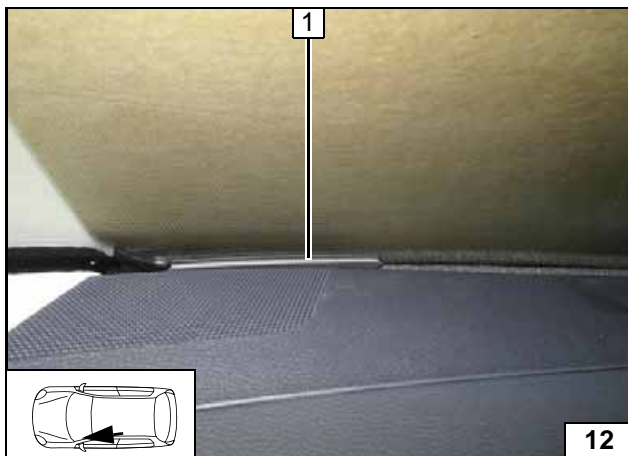


Option ThermoCall

Empfänger 1 hinter dem Steuergerät an der Markierung mit Klebeband befestigen!



Empfänger montieren

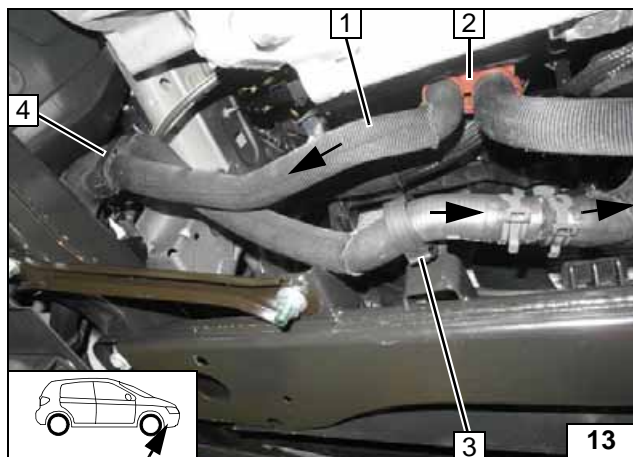
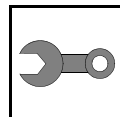


Bei Frontscheibe mit spezieller Beschichtung bzw. Beheizung nur den vom Hersteller empfohlenen Bereich für die Antennenmontage nutzen!

- 1 Antenne (optional)



Antenne montieren



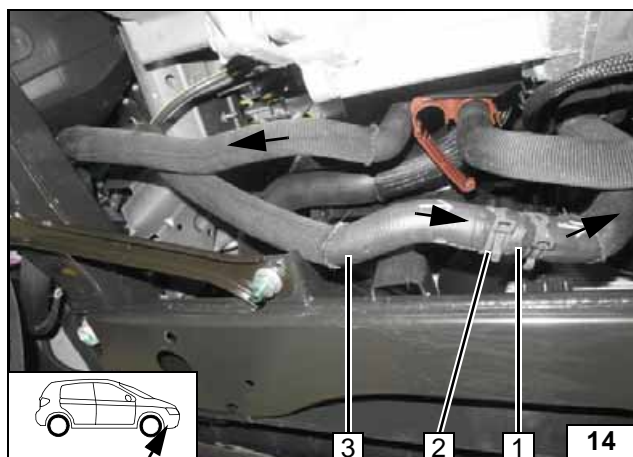
Einbauort vorbereiten

Durchflussrichtung kennzeichnen.
Hinweise Kühlmittelkreislauf beachten!

- 1 Fzg.eigener Schlauch elektr. Zuheizung-Eingang / Wärmetauscher-Ausgang
- 2 Fzg.eigenen Schlauchhalter öffnen
- 3 Fzg.eigenen Schlauchhalter ausbauen, wird wieder verwendet
- 4 Fzg.eigenen Schlauchhalter ausbauen und entsorgen



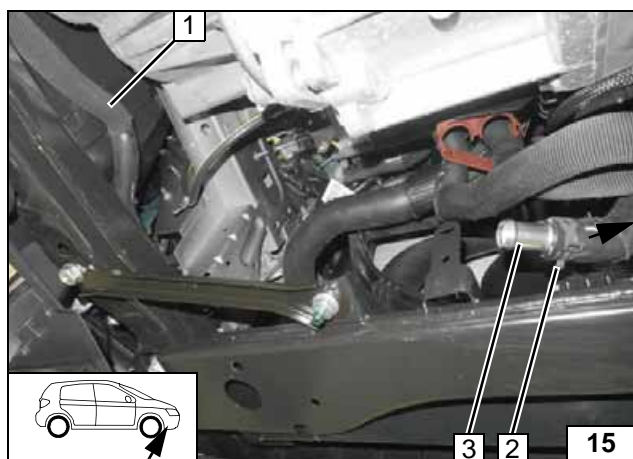
Schläuche lösen



Fzg.eigener Schlauch elektrischer Zuheizung-Ausgang / Motoreingang 3 am Verbindungsrohr Position 1 abziehen. Federbandschelle 2 wird wieder verwendet!



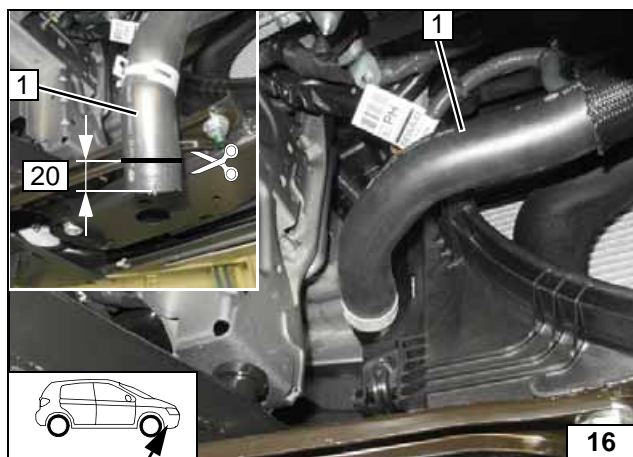
Schlauch lösen



Fzg.eigener Schlauch elektrischer Zuheizung-Ausgang / Motoreingang 1 zur Seite legen, wird später wieder montiert. Federbandschelle 2 wird wieder verwendet!



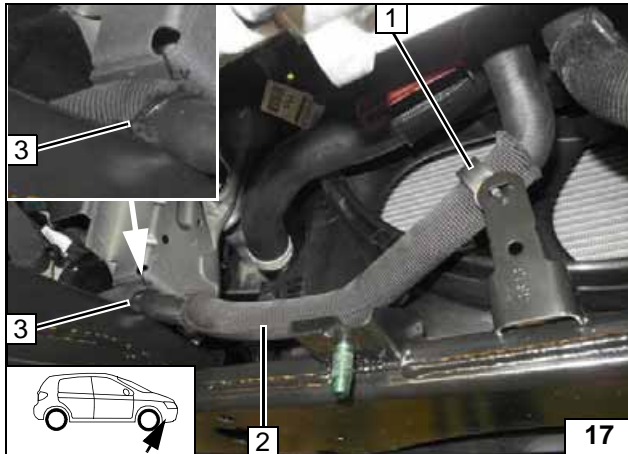
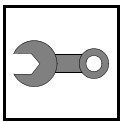
Schlauch verlegen



Kühlerschlauch 1 abziehen, kürzen und wieder montieren!



Schlauch kürzen

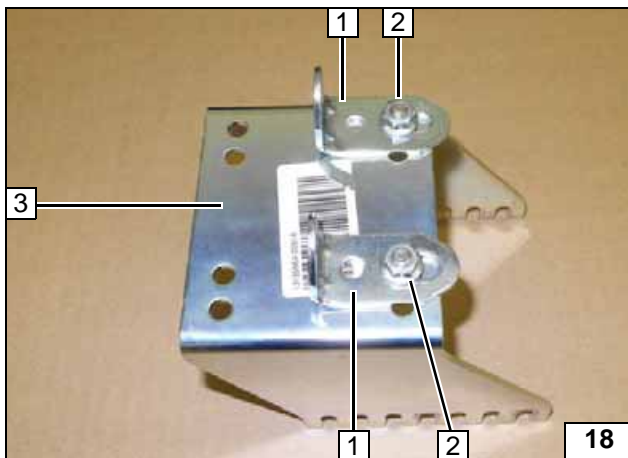


Fzg.eigener Schlauch elektrischer Zuheizung-Eingang 2 und Kabelbaum Heizgerät mit Kabelbinder 3 befestigen!



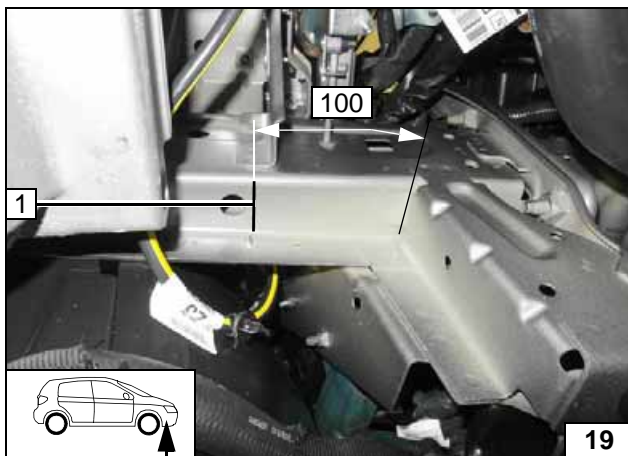
- 1 Fzg.eigener Schlauchhalter in Halterung montiert

Schlauch verlegen



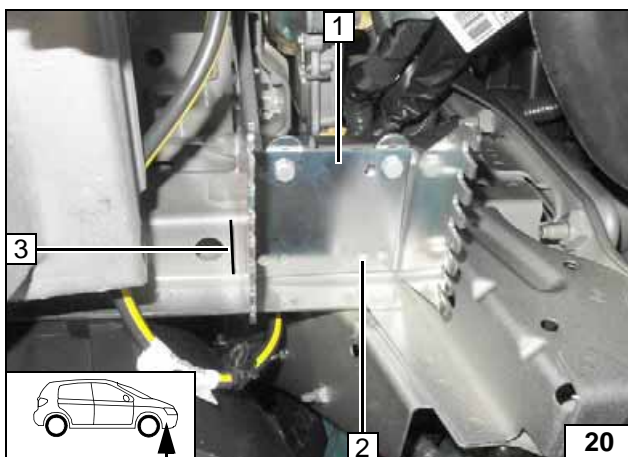
- 1 Schraube M6x12, Bundmutter [je 2x]
- 2 Winkel [2x] lose montieren
- 3 Halter

Winkel montieren



- 1 Markierung

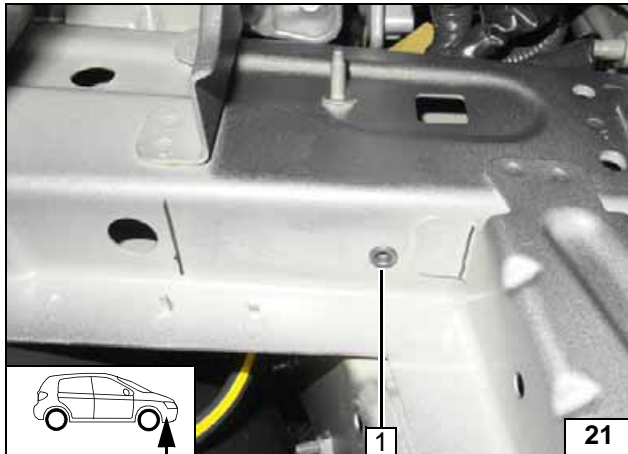
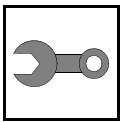
Markierung anzeichnen



Halter 1 an der Markierung 3 anlegen und mit den Winkeln [2x] am Längsträger ausrichten. Lochbild 2 übertragen. Halter 1 abnehmen.

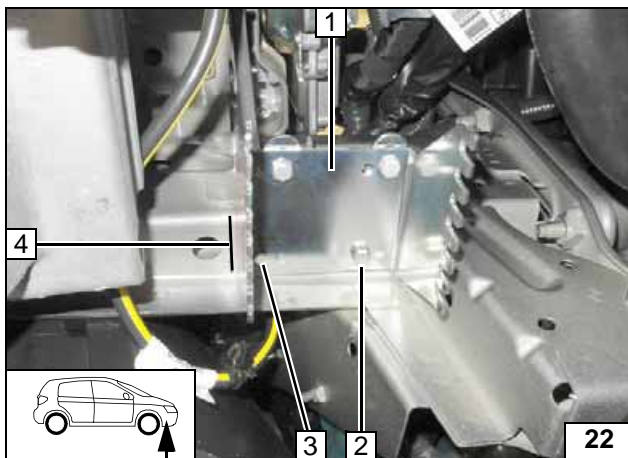


Lochbild übertragen



1 Bohrung \varnothing 9,1 und Einnietmutter an Position 2 einziehen!

Einnietmutter einziehen

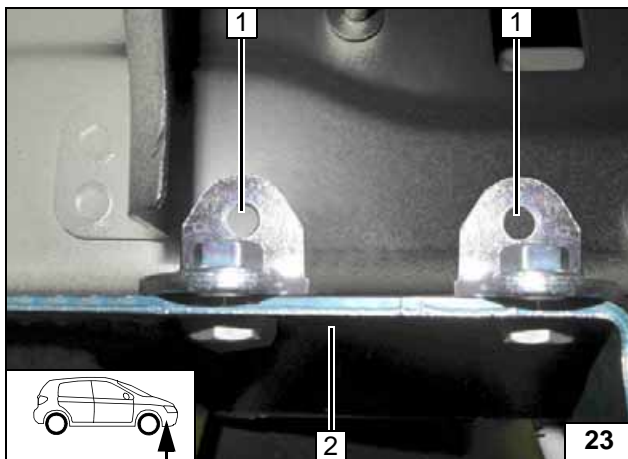


Halter 1 lose montieren, an Kante 4 ausrichten!



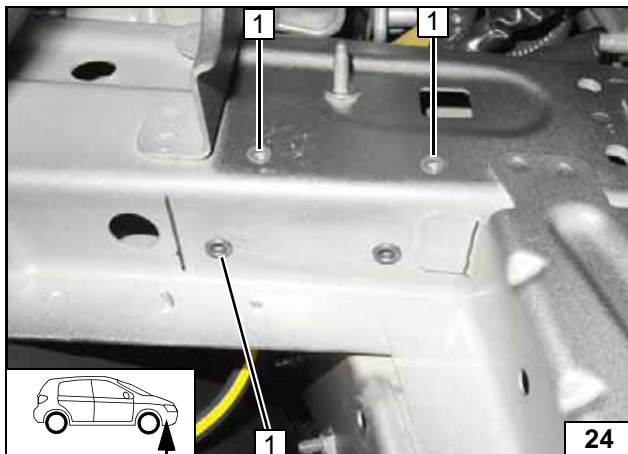
- 2 Schraube M6x20
- 3 Lochbild übertragen

Lochbild übertragen



- 1 Lochbild [2x]
- 2 Halter

Lochbild übertragen

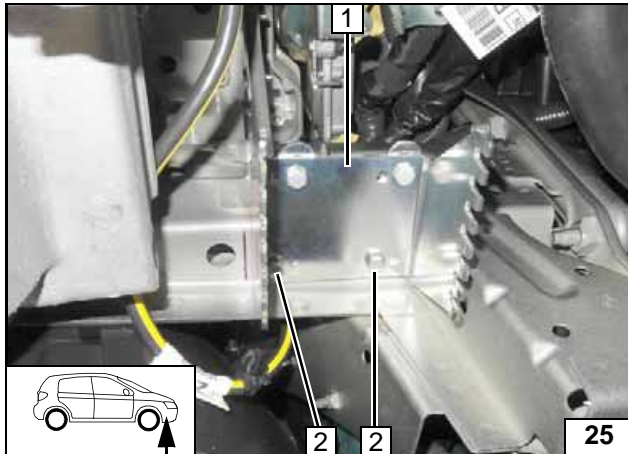
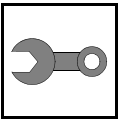


Halter abnehmen!



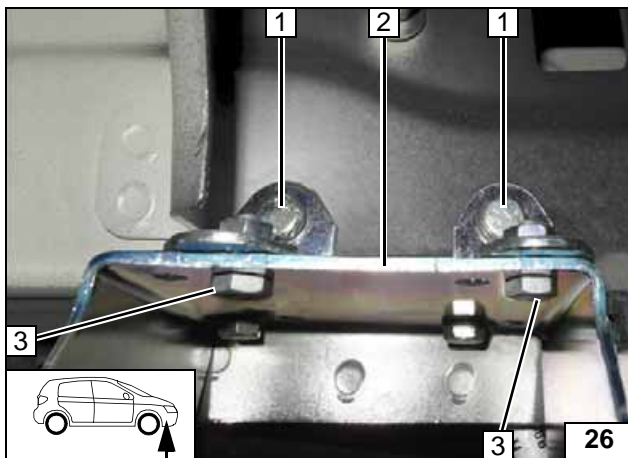
- 1 Bohrung \varnothing 9,1; Einnietmutter [3x]

Einnietmuttern einziehen



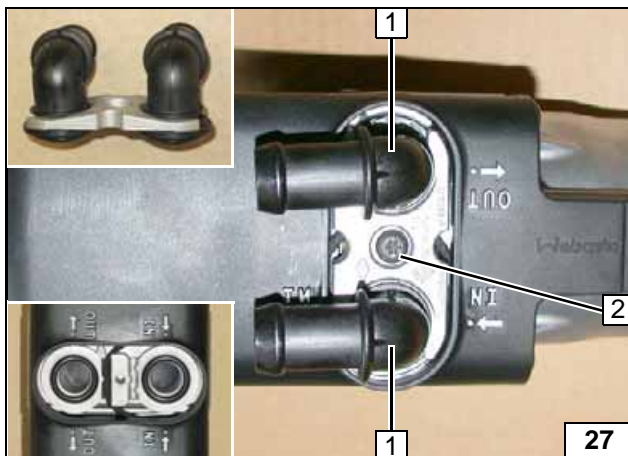
- 1 Halter
- 2 Schraube M6x20, Federring [je 2x]

Halter montieren



- 1 Schraube M6x20, Federring [je 2x]
- 2 Halter
- 3 Schraube M6x12, Bundmutter festziehen [2x]

Halter montieren

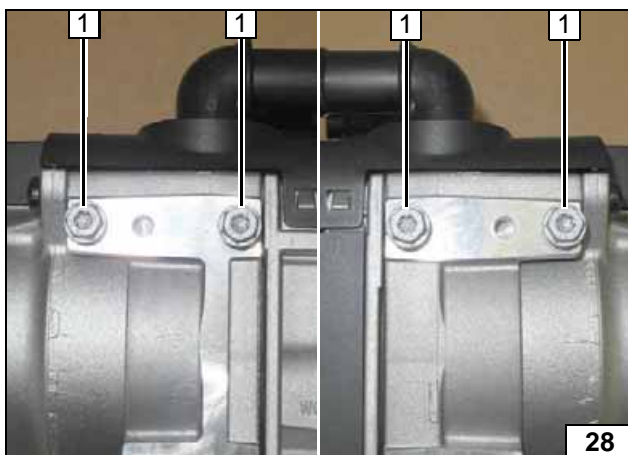


Heizgerät vorbereiten

- 1 Wasserstutzen, Dichtring [je 2x]
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x15, Halteplatte Wasserstutzen



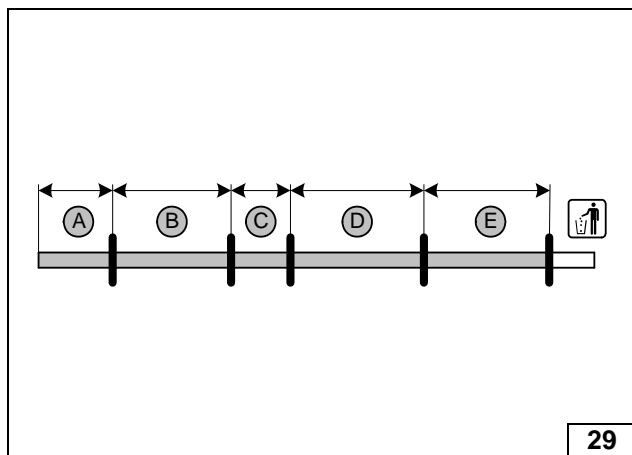
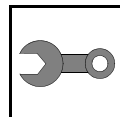
Wasserstutzen montieren



Selbstfurchende Schrauben 5x13 1 [4x] in vorhandene Bohrungen max. 3 Gewindengänge eindrehen!

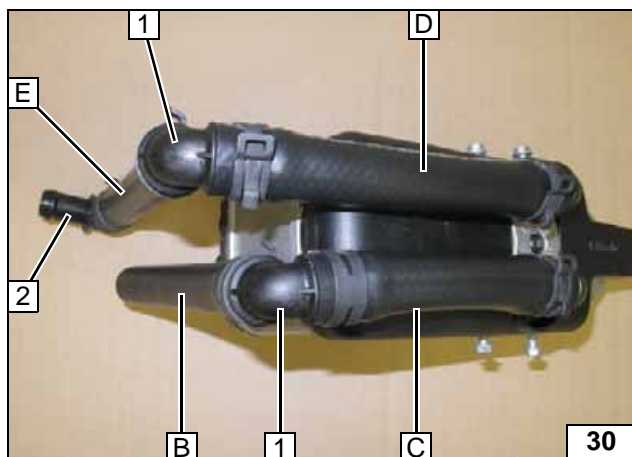


Schrauben lose vormontieren



- A = 95
- B = 160
- C = 130
- D = 160
- E = 195

Schläuche
ablängen

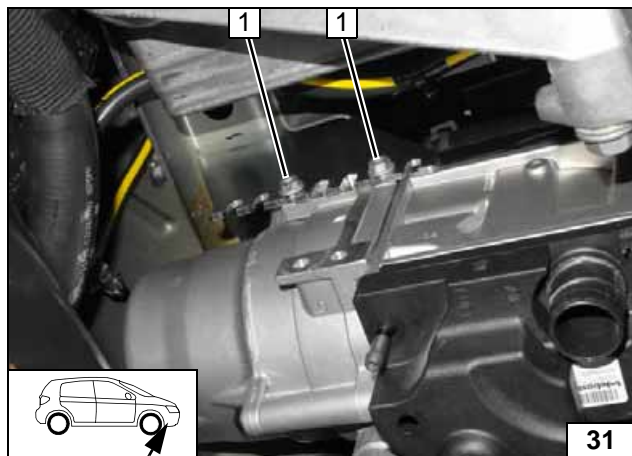


Alle Federbandschellen = Ø 25!

- 1 Verbindungsrohr 90° Ø 18x18 [2x]
- 2 Verbindungsrohr 90° Ø 18x20



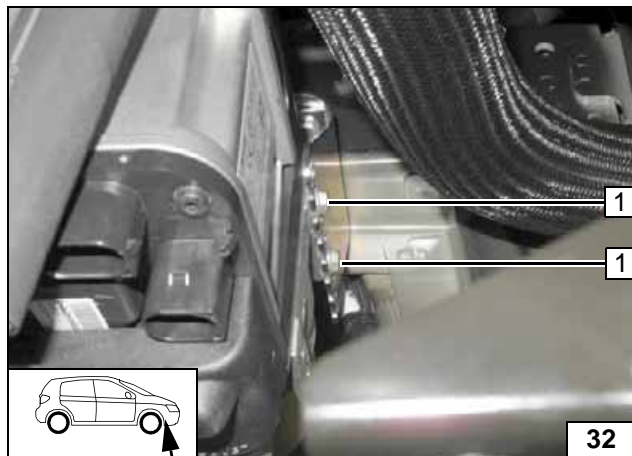
Schläuche
vormontie-
ren



Heizgerät einbauen

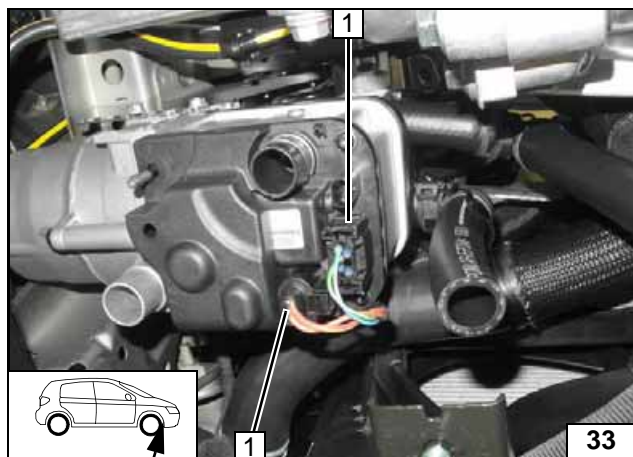
- 1 Selbstfurchende Schraube 5x13 [2x]
festziehen

Heizgerät
montieren



- 1 Selbstfurchende Schraube 5x13 [2x]
festziehen

Heizgerät
montieren



- 1 Stecker Kabelbaum Heizgerät [2x]

Kabelbaum
Heizgerät
montieren



Brennstoff



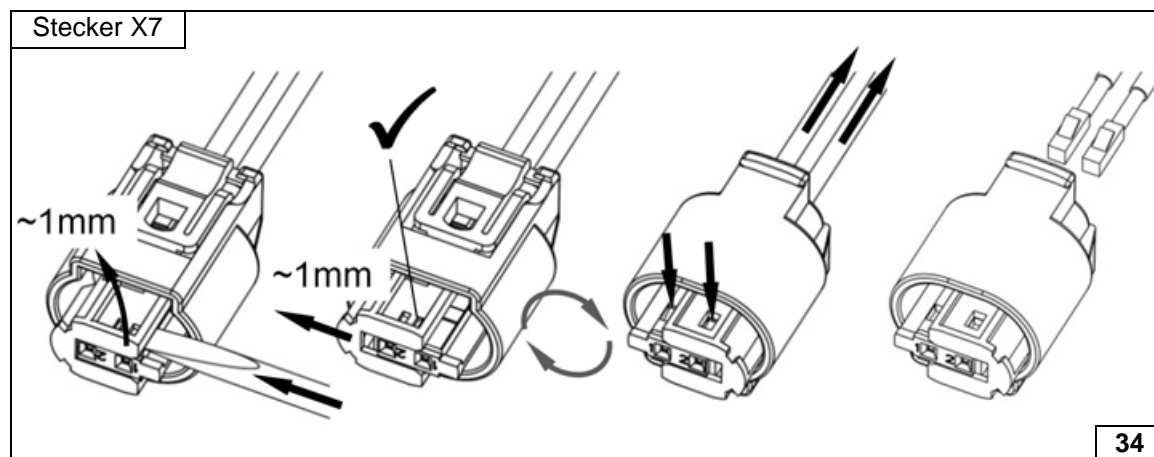
Tankdeckelverschluss des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankverschluss wieder schließen!

Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

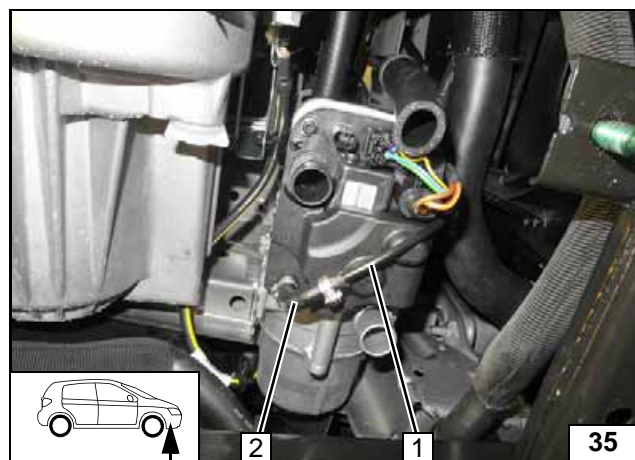


Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

Verlegung Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe erfolgt gemäß Schema Kabelbaumverlegung!

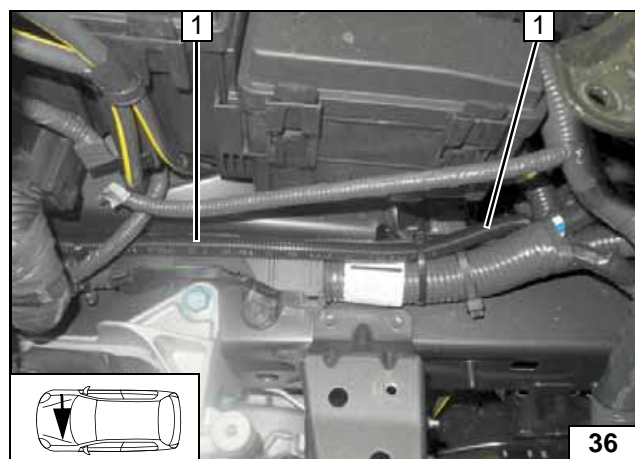


Stecker
Dosier-
pumpe
demontie-
ren



- 1 Brennstoffleitung nach oben verlegen
- 2 Formschlauch 90°, Schelle Ø 10 [2x]

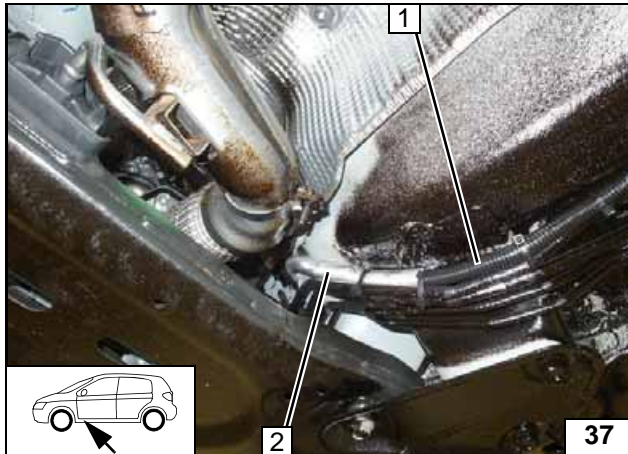
Anschluss
Heizgerät



Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr Ø 10 **1** einziehen, zur Spritzwand und weiter an fzg.eigenen Leitungen zum Unterboden verlegen!



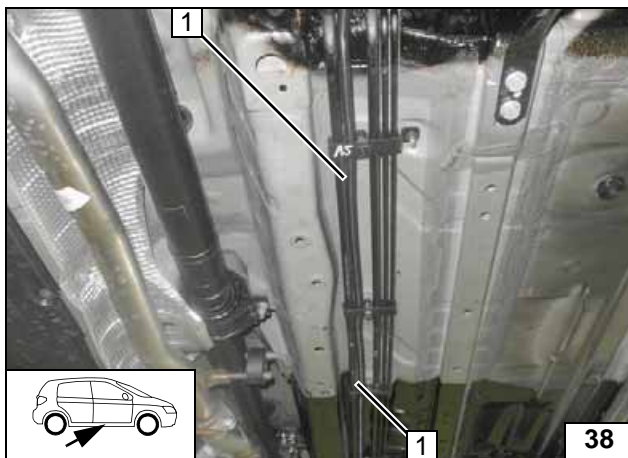
Leitungen
verlegen



Wärmeschutzrohr \varnothing 14 2 über Wellrohr \varnothing 10 1 ziehen und mit Kabelbindern an fzg.eigenen Kraftstoffleitungen befestigen!



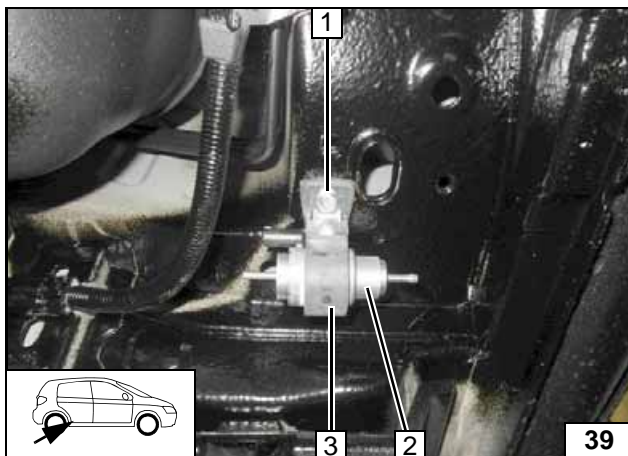
Wärmeschutzrohr montieren



Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr \varnothing 10 1 an fzg.eigenen Leitungen zum Einbauort Dosierpumpe verlegen!



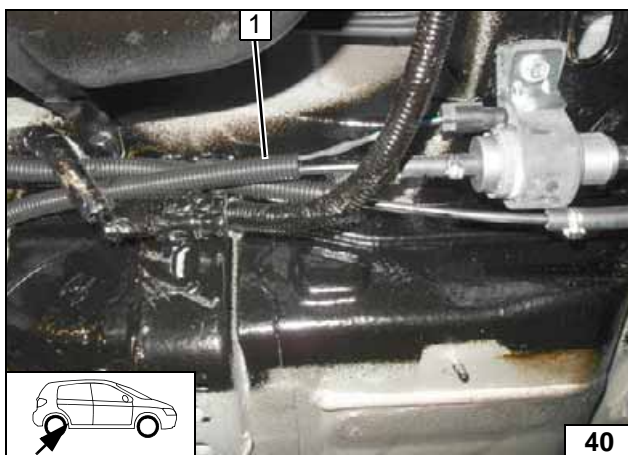
Leitungen verlegen



- 1 Schraube M6x25, Stützwinkel, fzg.eigene Gewindebohrung
- 2 Dosierpumpe
- 3 Aufnahme Dosierpumpe



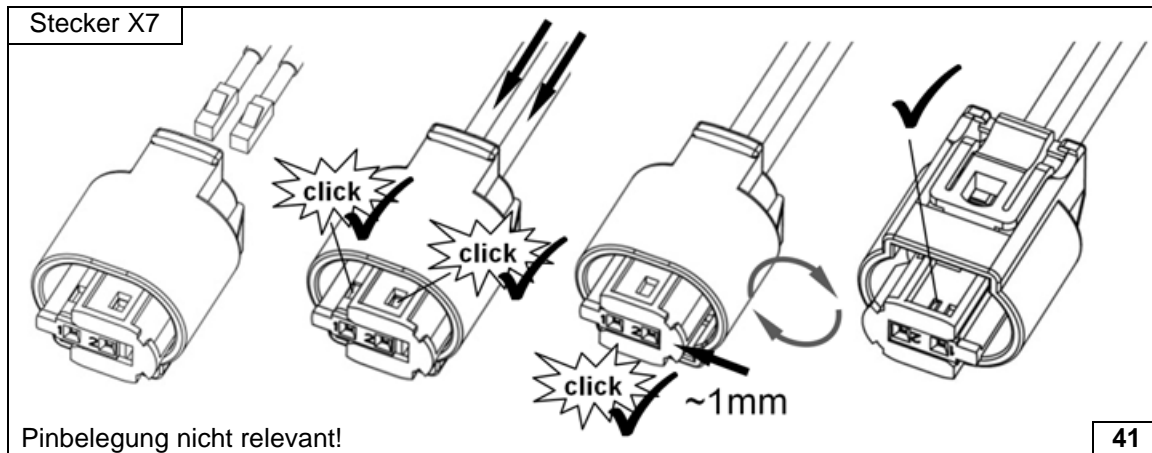
Dosierpumpe montieren



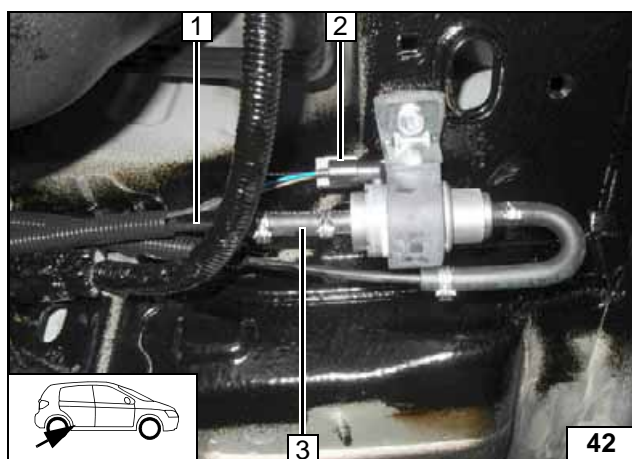
Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr \varnothing 10 1 zum Einbauort Dosierpumpe verlegen!



Leitungen verlegen



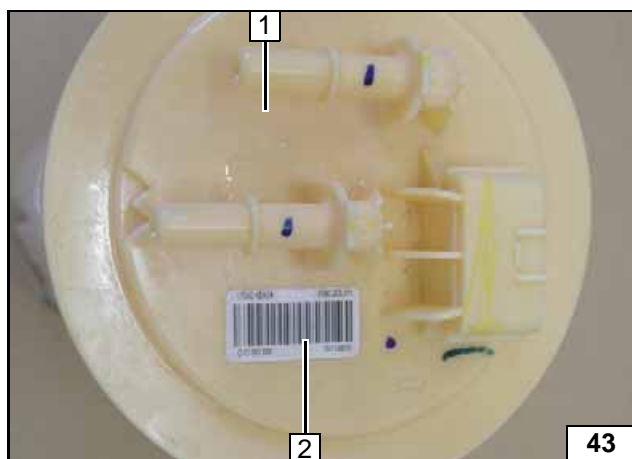
Stecker
Dosier-
pumpe
komplettie-
ren



- 1 Brennstoffleitung Heizgerät
- 2 Kabelbaum Dosierpumpe, Stecker X7 montiert
- 3 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]



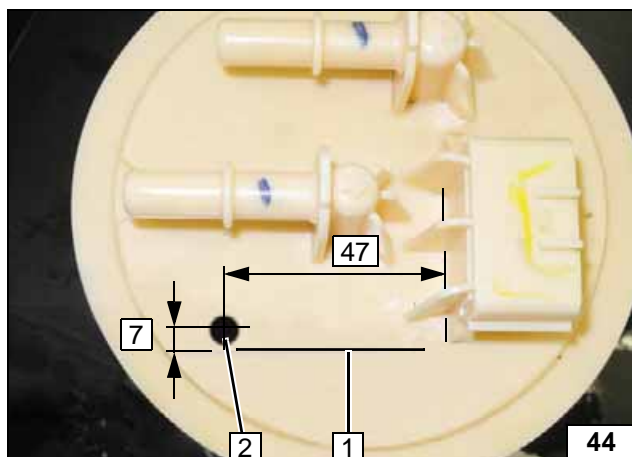
Anschluss
Dosier-
pumpe



Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben ausbauen.
Barcode-label 2 (wenn vorhanden) lösen und nach Montage an geeigneter Stelle wieder aufkleben!



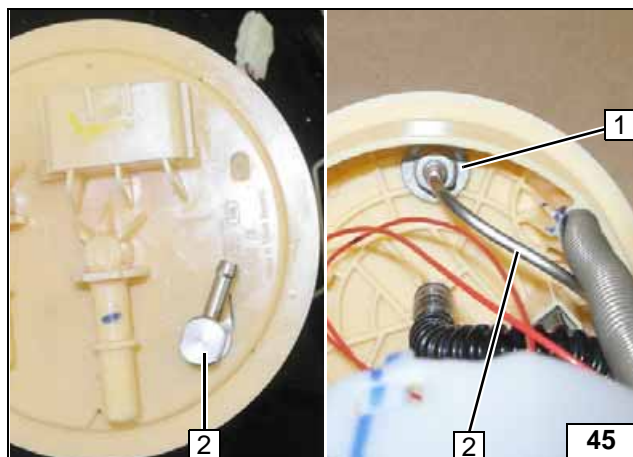
Brennstoff-
entnahme



- 1 Vorhandener Formengrät
- 2 Lochbild übertragen, Bohrung Ø 6



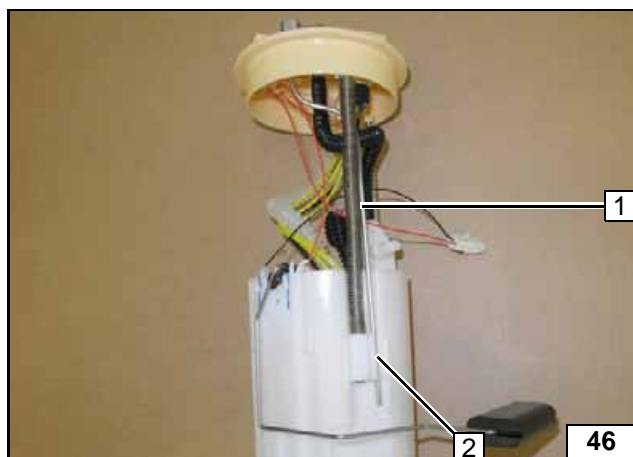
Brennstoff-
entnahme



Tankentnehmer 2 gemäß Schablone biegen und ablängen.
Karosseriescheibe $\varnothing d_a = 17,6$ 1 zwischen Tankarmatur und Tankentnehmer 2 einsetzen!



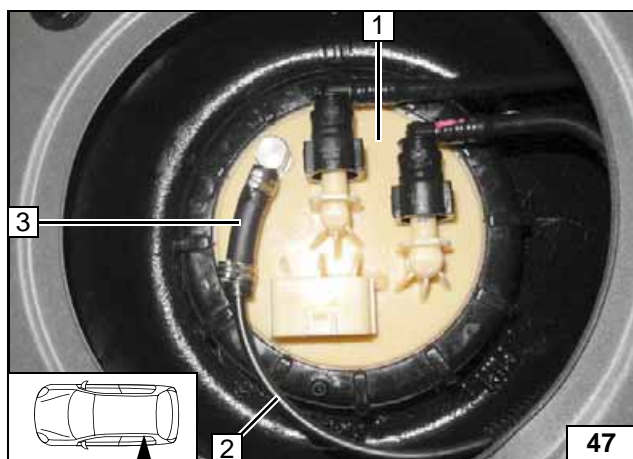
Tankentnehmer montieren



Tankentnehmer 1 in vorhandene Nut an Position 2 einrasten!



Tankentnehmer montieren

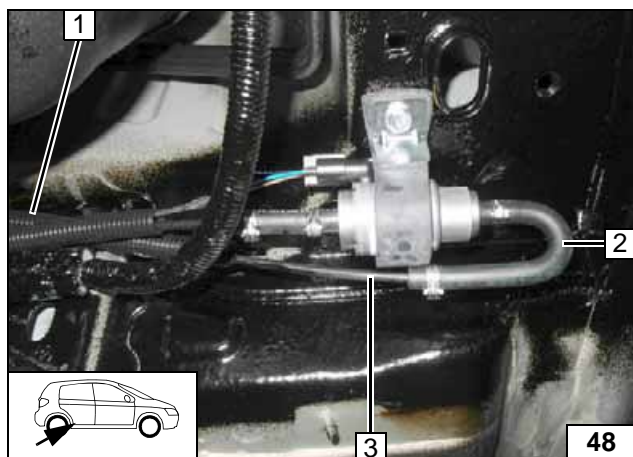


Tankarmatur 1 gemäß Herstellerangaben einbauen und anschließen!



- 2 Brennstoffleitung
- 3 Schlauchstück, Schelle $\varnothing 10$ [2x]

Brennstoffleitung anschließen



Wellrohr $\varnothing 10$ 1 auf Brennstoffleitung Tankentnehmer 3 aufschieben.
Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten, ggfs. korrigieren!



- 2 Formschlauch 180°, Schelle $\varnothing 10$ [2x]

Anschluss Dosierpumpe

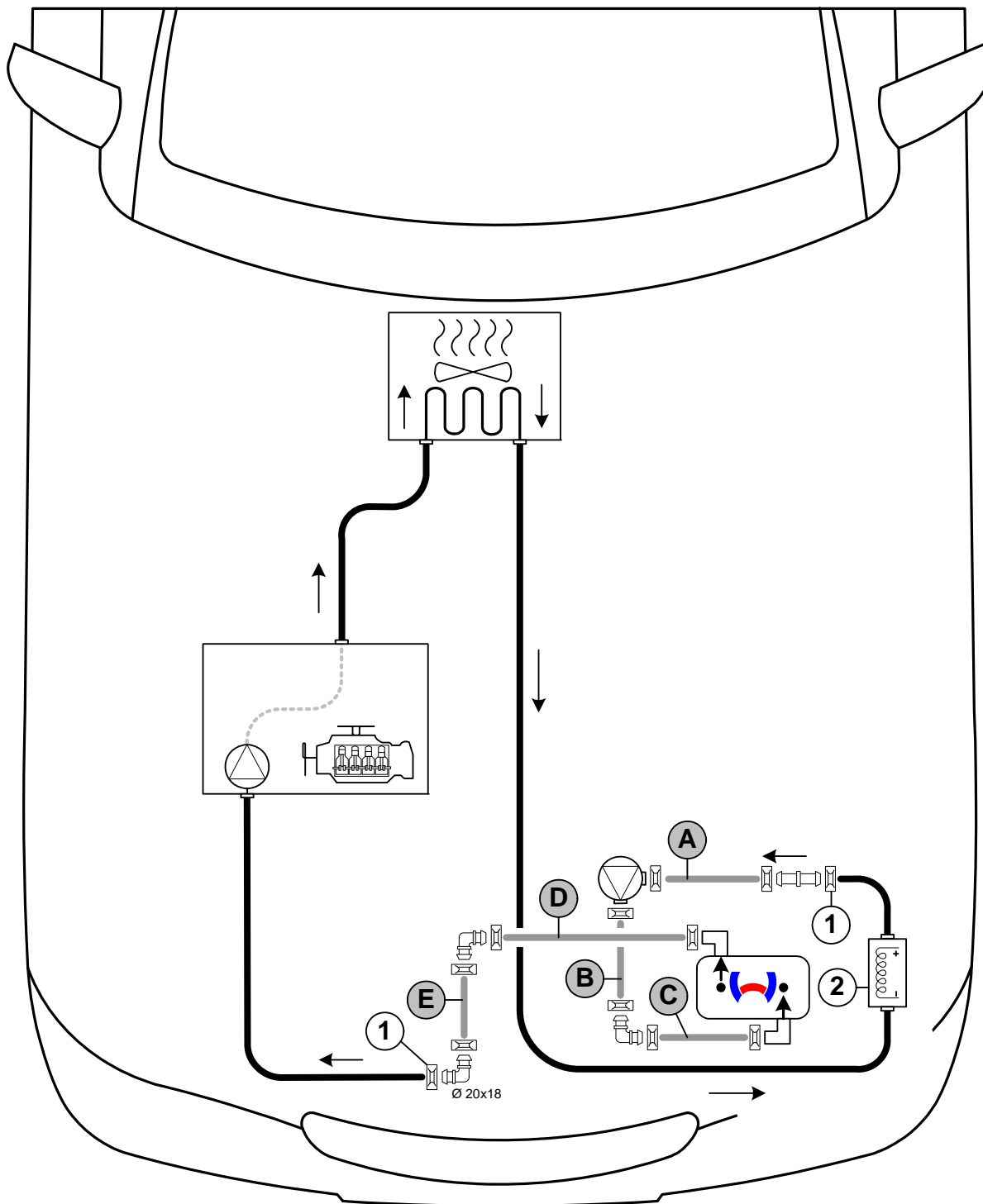


Kühlmittelkreislauf







Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!

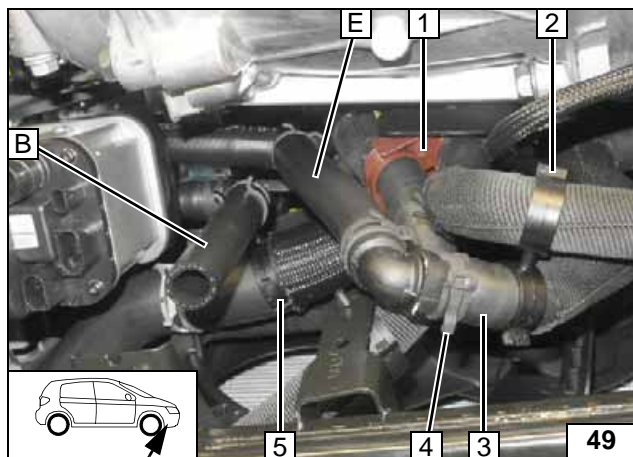
Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



Schema Schlauchverlegung

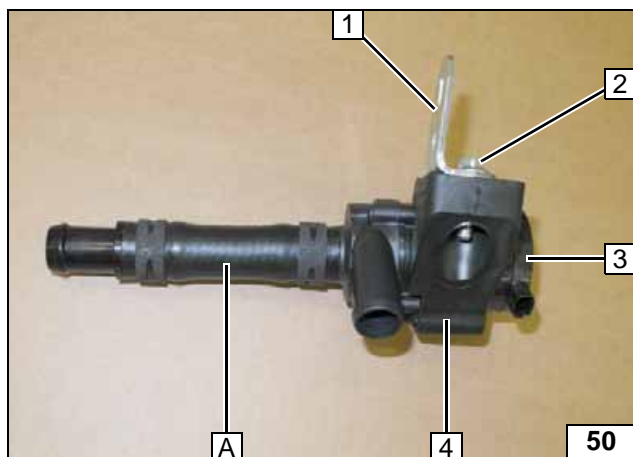
Alle nicht bezeichneten Federbandschellen  = Ø 25! Verbindungsrohr  = Ø 18x20!
 Alle nicht bezeichneten Verbindungsrohre  = Ø 18x18!
 1 = Fzg.eigene Federbandschelle !
 2 = Elektrischer Zuheizer!





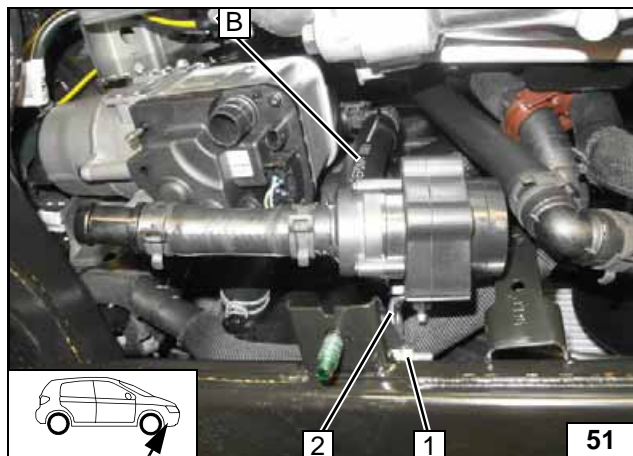
- 1 Fzg.eigenen Schlauchhalter schließen
- 2 Schlauchhalter 23x23 montieren
- 3 Schlauch Motoreingang
- 4 Fzg.eigene Federbandschelle
- 5 Schlauchhalter 23x37 montieren

Schläuche verbinden



- 1 Winkel
- 2 Schraube M6x25, Bundmutter
- 3 Umwälzpumpe
- 4 Aufnahme Umwälzpumpe

Umwälzpumpe vormontieren

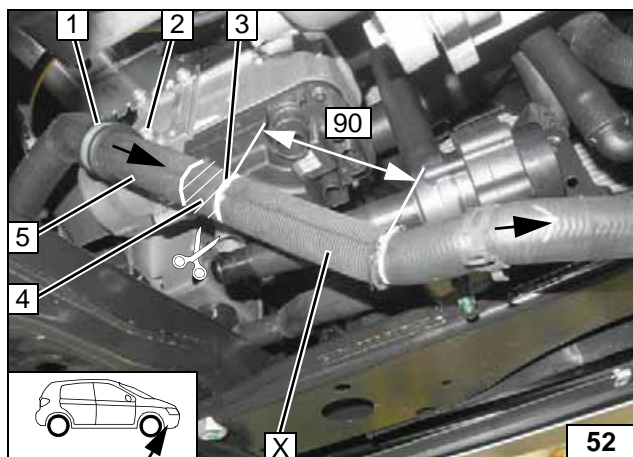


Schlauch **B** montieren!

- 1 Schraube M6x20, Bundmutter, fzg.eigene Bohrung
- 2 Winkel



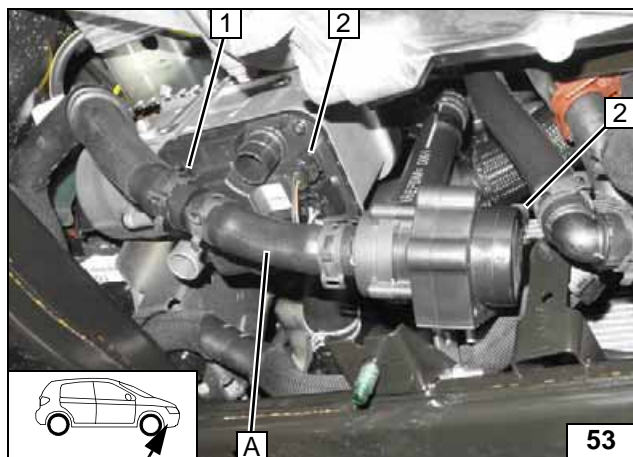
Umwälzpumpe montieren



- 1 Gummierte Rohrschelle Ø 29
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x13
- 3 Trennstelle
- 4 Gewebeschutzschlauch kürzen
- 5 Schlauch elektrischer Zuheizerausgang

X =

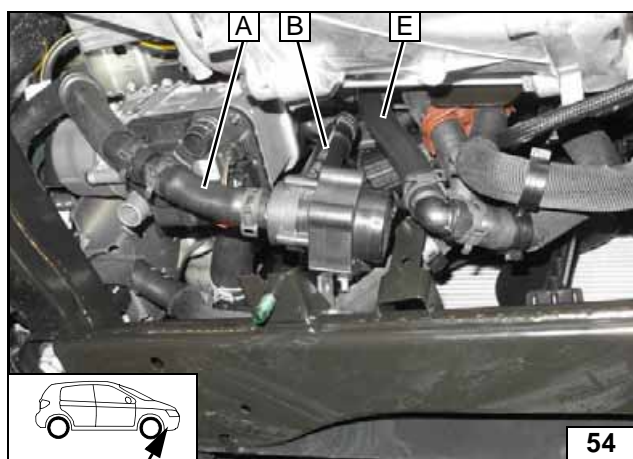
Trennstelle



- 1 Fzg.eigene Federbandschelle
- 2 Stecker Kabelbaum Umwälzpumpe [2x]



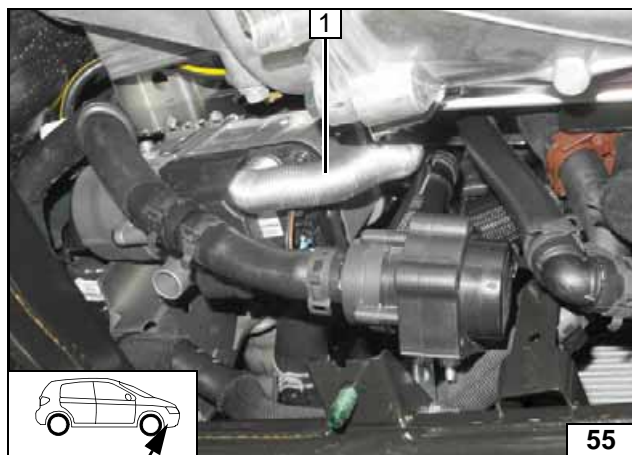
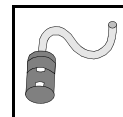
Schläuche verbinden



Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten, ggfs. korrigieren!



Schläuche ausrichten

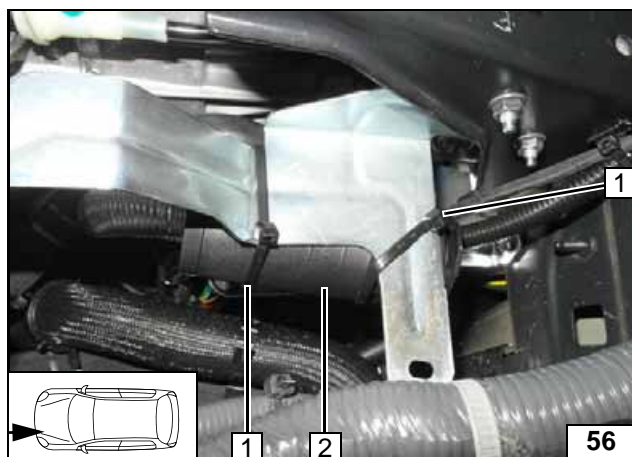


Brennluft

Brennluftleitung 1 gemäß Abbildung nach oben verlegen!



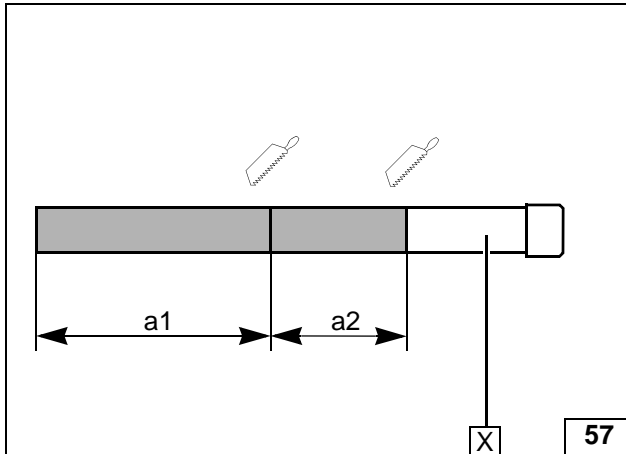
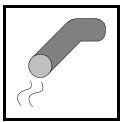
**Brennluft-
leitung
montieren**



- 1 Kabelbinder [2x]
- 2 Schalldämpfer



**Schall-
dämpfer
montieren**

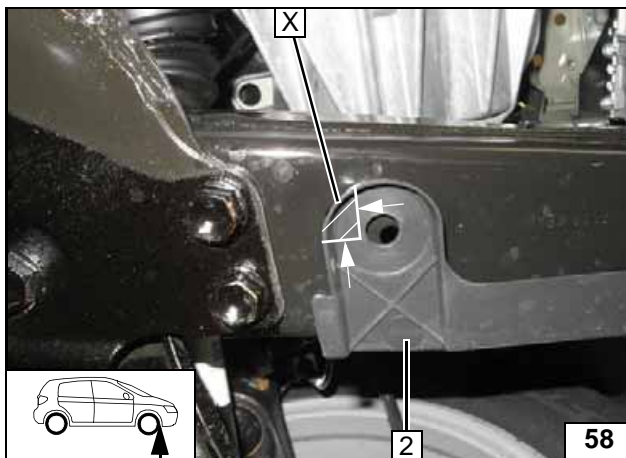


Abgas

$a_1 = 325$
 $a_2 = 210$

X =

**Abgas-
leitung
vorbereiten**

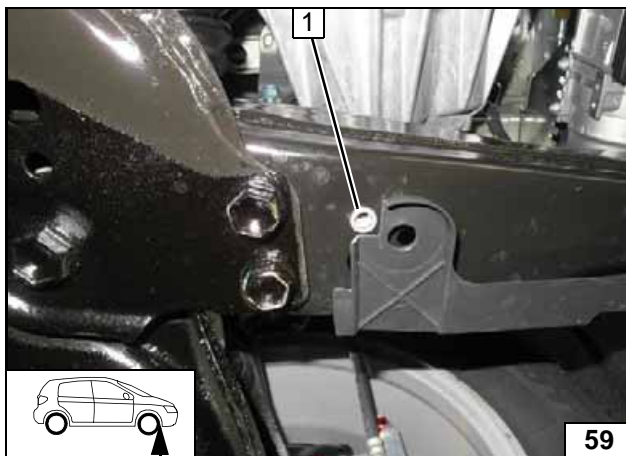


Radhausverkleidung 2 an der Markierung ausschneiden.



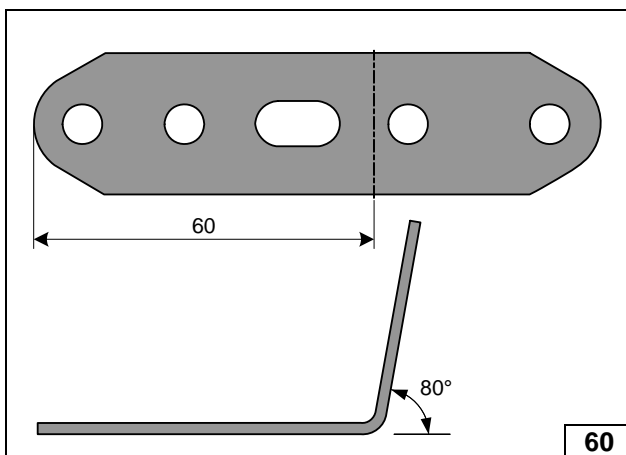
X =

**Radhaus-
verkleidung
aus-
schneiden**

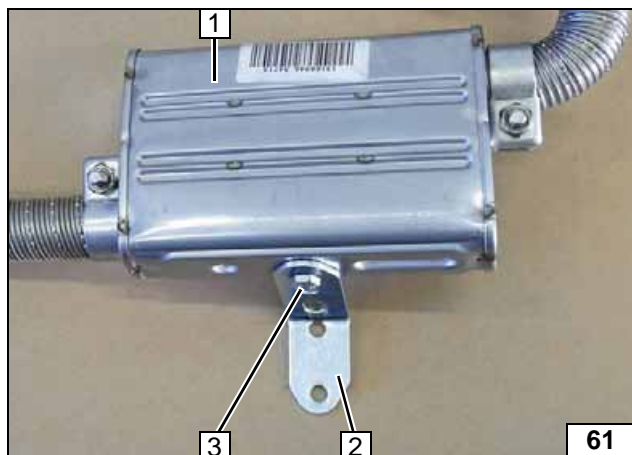
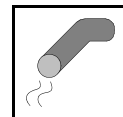


1 Bohrung $\varnothing 9,1$; Einnietmutter

**Einniet-
mutter
einziehen**

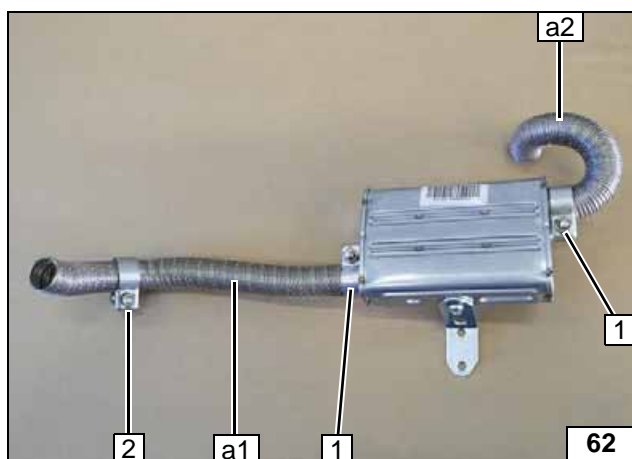


**Lochband
vorbereiten**



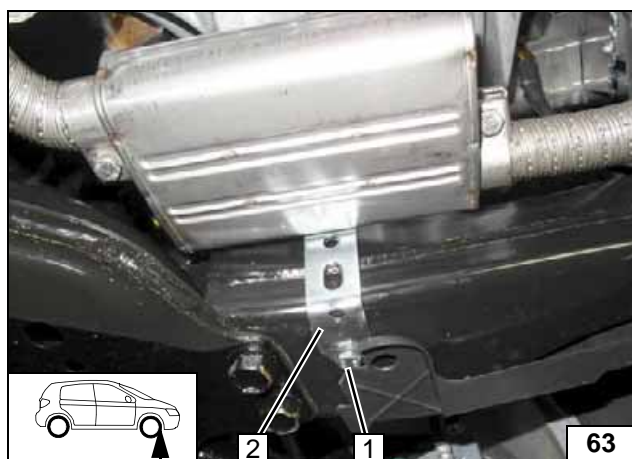
- 1 Schalldämpfer
- 2 Lochband
- 3 Schraube M6x16, Federring

Schall-
dämpfer
vormontie-
ren



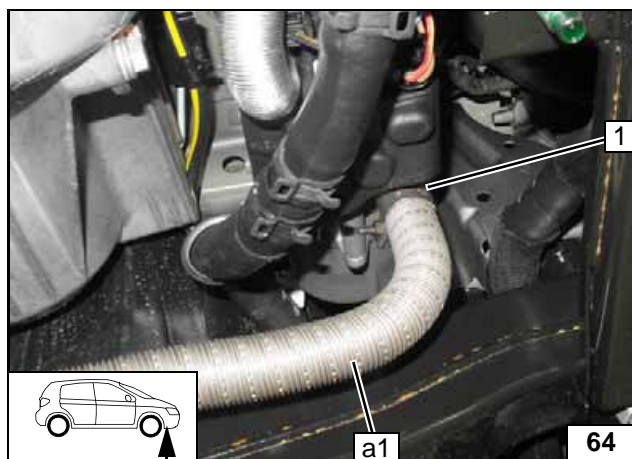
- 1 Schlauchklemme [2x]
- 2 Schlauchklemme aufschieben

Abgas-
leitungen
a1 und a2
vormontie-
ren



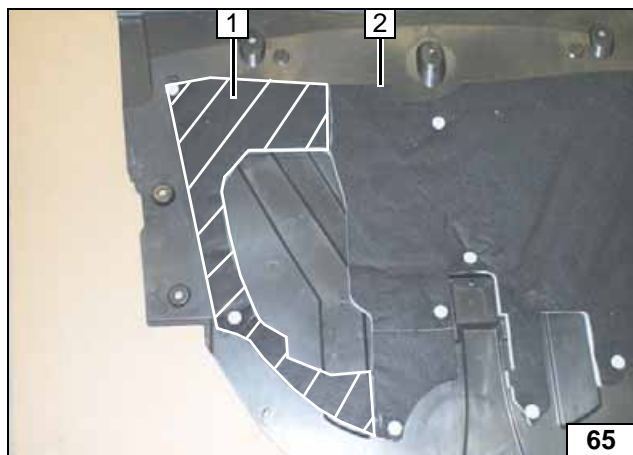
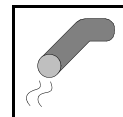
- 1 Schraube M6x20, Federring
- 2 Lochband

Schall-
dämpfer
montieren



- 1 Schlauchklemme

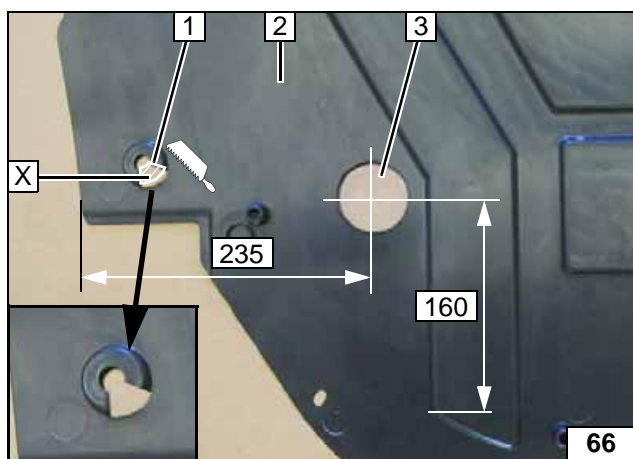
Abgas-
leitung a1
montieren



Dämmaterial (wenn vorhanden) am Unterfahrerschutz 2 gemäß Markierung 1 entfernen!



**Unterfahr-
schutz vor-
bereiten**



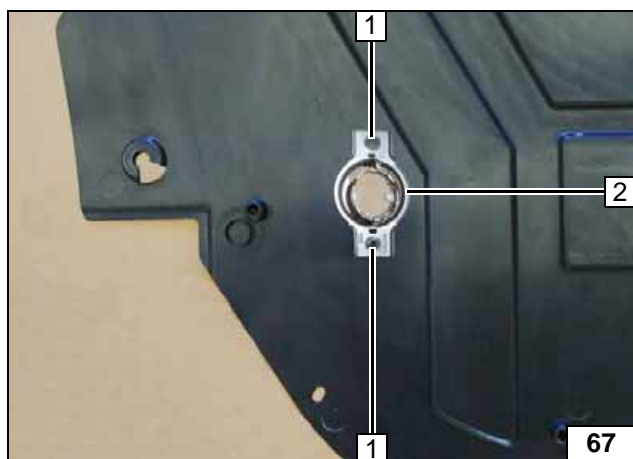
Unterfahrerschutz 2 an der Markierung 1 ausschneiden (wird für die Befestigung des Abgasschalldämpfers benötigt)!



**Bohrung in
Unterfahr-
schutz**

3 Bohrung (lt. Arbeitsschritt 1 der Einbauanweisung)

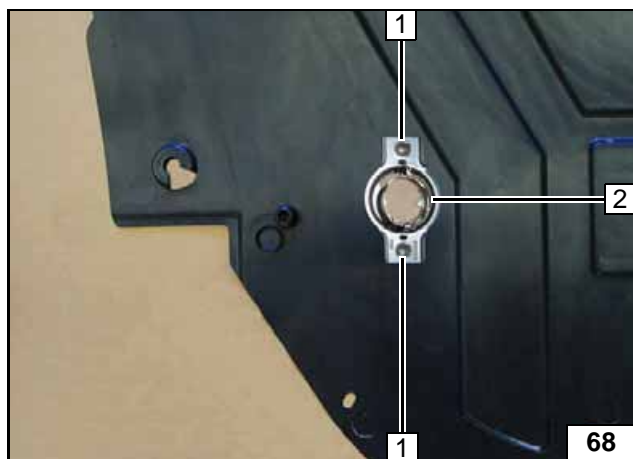
X =



Abgasendfixierung 2 kürzen. Abgasendfixierung 2 lt. Arbeitsschritt 3 der Einbauanweisung auflegen, Lochbild 1 [2x] übertragen und lt. Arbeitsschritt 4 der Einbauanweisung bohren!



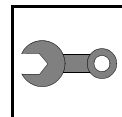
**Lochbild
übertragen**



1 Blechschraube 5x13 [2x] lt. Arbeitsschritt 5 der Einbauanweisung
2 Abgasendfixierung



**Abgas-
endfixierung
montieren**



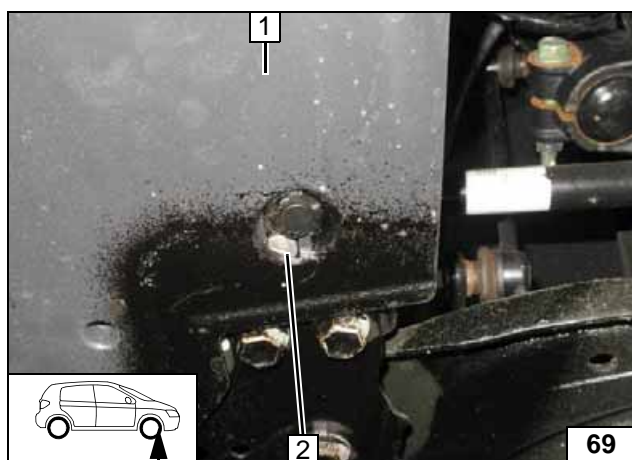
Abschließende Arbeiten



Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren. Alle Schlauchleitungen, Schellen sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Alle losen Leitungen isolieren und zurückbinden.

Nur vom Fahrzeughersteller freigegebenes Kühlmittel verwenden! Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K) einsprühen.

- Batterie anschließen
- Kühlmittelkreislauf nach Angaben des Fahrzeug-Herstellers befüllen und entlüften
- MultiControl CAR programmieren, Telestartsender anlernen
- Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung
- Ggfs. notwendige Überprüfung der Gebläsefunktion bzw. Einstellungen Klimabedienteil siehe Einbaudokumentation im Zusatzkit Klimaanlage "Standard" bzw. "Comfort" Abschnitt "Abschließende Arbeiten"
- Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen

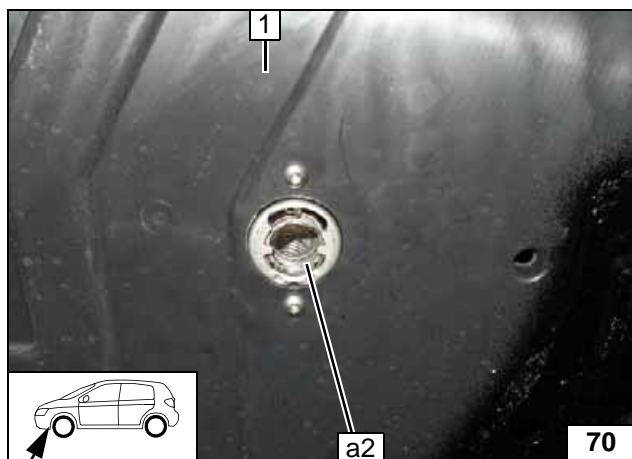


Aussparung in Unterfahrschutz **1** für Schraube M6x20 und Lochband an Position **2**. Auf Freigängigkeit achten, ggfs. Aussparung nacharbeiten!

1 Unterfahrschutz



Unterfahrschutz montieren



Abgasleitung **a2** lt. Arbeitsschritt 6 - 8 der Einbauanweisung montieren!

1 Unterfahrschutz



Abgasleitung a2 montieren

Webasto Thermo & Comfort SE
Postfach 1410
82199 Gilching
Germany
Internet: www.webasto.com
Technical Extranet:
<http://dealers.webasto.com>
Nur innerhalb von Deutschland:
Tel: 0395 5592 444
E-mail: technikcenter@webasto.com



Schablone Tankentnehmer

Draufsicht

